

Botschaft – GR Marianne Dietrich	Traktandum Nr.	5
Architektur-Projektwettbewerb Neubau Schulhaus mit ASB Wolfacker; Genehmigung Projektierungskredit		

Ausgangslage

Sobald der Generalrat das in der Machbarkeitsprüfung umschriebene Neubauprojekt Primarschulhaus mit ASB Wolfacker genehmigt hat, soll der Kredit für den Architektur-Projektwettbewerb nach SIA 142 genehmigt werden.

Ziel

Es ist geplant, dass, im Falle einer Genehmigung des Wettbewerbskredits, der Generalrat im Dezember 2025 anhand des Siegerprojektes den Planungskredit bewilligen kann. Danach folgt phasenweise das Vorprojekt, das Bauprojekt sowie das Bewilligungsverfahren. Der Generalrat wird jeweils über den Projektfortschritt an den Sitzungen informiert. Die Genehmigung des Ausführungsprojekts ist für Juni 2029 geplant.

Projektbeschreibung

Bei den Verfahrenskosten für den Architektur-Projektwettbewerb nach SIA 142 ist gemäss Grobkostenschätzung mit CHF 673'000 zu rechnen. Darin enthalten sind:

- Verfahrensbegleitung
- Jury- und Experten honorare
- Preisgelder
- Modellbaukosten
- Reserve

Das «Reglement über Beiträge an Schulbauten für den Kindergarten, die Primarschule und die Orientierungsschule» des Kantons Freiburg gibt in Artikel 11 vor, dass die Beschaffung über einen Architektur-Wettbewerb zu erfolgen hat.

Rechtliche Qualifikation der Ausgabe

Es handelt sich um einen Projektierungskredit (Verpflichtungskredit) gemäss Art. 25 und 26 des kantonalen Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (GFHG) sowie um eine neue einmalige Ausgabe.

Finanzierung und Folgekosten

Die vom Planungsbüro Reflecta AG berechnete Grobkostenschätzung für den Planungskredit für den Architektur-Projektwettbewerb nach SIA 142 gemäss vergleichbaren Projekten setzt sich wie folgt zusammen.

- | | | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none"> – Verfahrensbegleitung – Jury- und Experten honorare – Preisgelder | <p>CHF 121'000</p> <p>CHF 180'000</p> <p>CHF 242'000</p> | <p>Honorar Wettbewerbsbegleitung durch das spezialisierte Planungsbüro Reflecta AG</p> <p>Honorare der Jury, Experten und Notar</p> <p>Preisgeld an die teilnehmenden Architekturbüros nach SIA und anhand der Bausumme (massgebend sind die Gebäude- und Umgebungskosten inkl. Honorare)</p> |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

– Modellbaukosten	CHF 60'000	Kosten für die Modelle, für die Beschaffung verschiedener Grundlagendaten wie bspw. Werkleitungspläne, Geometerpläne etc., SIA-Gebühren, Verpflegung für die Jury-Tage sowie Öffentlichkeitsarbeit inkl. Drucksachen und Ausstellungen.
– Reserve	CHF 70'000	Reserve für Unvorhergesehenes eingeplant, falls weitere Grundlagen beschafft, ein bis zwei Personen mehr in der Jury Einsitz nehmen müssen und juristische Abklärungen.
TOTAL	CHF 673'000	

Investitionsfolgekosten ab Inbetriebnahme:

Jährliche Abschreibung 3 % (33 ⅓ Jahre)	CHF	20'190
Verzinsung, kalkulatorischer Zins 1.5 % ¹	CHF	10'095
Jährliche Folgekosten	CHF	30'285

Die Ausgabe ist im Investitionsbudget 2025 vom 09.12.2024 enthalten, resp. im Finanzplan 2025–2029 eingestellt. Die Folgekosten werden erst nach der Aktivierung zum Tragen kommen. Die Aktivierung erfolgt nach Abschluss der Arbeiten. Bei Nichtrealisierung erfolgt eine Sonderabschreibung zu Lasten der Erfolgsrechnung des betreffenden Jahres.

¹ Aktueller Zinssatz = 0.96 %

Gemeindekommissionen

Die Mitglieder der Liegenschaftskommission unterstützen die vom Kanton Freiburg vorgegebene Beschaffung über einen Architektur-Wettbewerb einstimmig. Von der Planungskommission Schulraumentwicklung Primarschule unterstützen die Mehrheit die vom Kanton Freiburg vorgegebene Beschaffung über einen Architektur-Wettbewerb.

Fazit

Ein wichtiger Teil des Projektierungskredites für dieses Schulhausprojekt, dessen Grobkostenschätzung sich auf CHF 47 Mio. beläuft (exklusive Teuerung und kantonaler Subventionen), wären für Planungsarbeiten im Architekturhonorar ohne Architektenwettbewerb auch enthalten.

ANTRAG DES GEMEINDERATES

Der Gemeinderat beantragt dem Generalrat:

Die Genehmigung des Projektierungskredits für den Architektur-Projektwettbewerb nach SIA 142 von CHF 673'000 inkl. MWST. (+/- 20%).

Beilage:

- SIA Phase 2 Machbarkeitsprüfung Schulraumerweiterung Primarschule Neubau Wolfacker, Gemeinde Düdingen